

Fragebogen zum Ferienlager vom 31. Juli – 11. August 2023 der KjG St. Martin Ettlingen

Nachname:

Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Geburtsdatum:

Dieser Fragebogen ist vollständig und korrekt auszufüllen und spätestens bis zum **30.06.2023** bei der KjG St. Martin (Kirchenplatz 13) abzugeben. Der Fragebogen **muss in physischer Form** bei uns abgegeben werden. Bei Geschwistern: Bitte füllen Sie für jedes Kind einen eigenen Fragebogen aus. Wenn der Fragebogen nicht abgegeben wird, können wir Ihr Kind aus verantwortungstechnischen Gründen leider nicht mit ins Ferienlager nehmen und es besteht keinerlei Entschädigungsanspruch ihrerseits. Sollten sich zwischen Abgabe des Fragebogens und Beginn des Ferienlagers Änderungen ergeben, verpflichten Sie sich mit Ihrer Unterschrift, die Verantwortlichen über diese Veränderungen umgehend zu informieren.

1. Adresse der Eltern/Erziehungsberechtigten während der Freizeit (bitte auch Telefon ggf. Handy oder eine zweite Adresse / Telefonnummer)

2. Ist Ihr Kind gegen Tetanus geimpft? Ja Nein

3. Zeckenschutzimpfung:

Zeckenschutz besteht: Ja Nein

4. Muss Ihr Kind irgendwelche Medikamente einnehmen?

Ja Nein

Wenn ja, geben Sie uns bitte den Namen des Medikaments und die Medikationsvorschrift an
(Wir bitten Sie, das Medikament am Abfahrtstag bei uns abzugeben)

5. Hat Ihr Kind Allergien?

	Nein	Ja
Medikamente	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hausstaub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Speisen / Lebensmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Insektenstiche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wogegen genau	Gegenmaßnahmen

6. Ihre Krankenkasse:

7. Das Schlimmste wollen wir nicht hoffen. Aber für den Ernstfall: Geben Sie Operationserlaubnis? Diese Frage können Sie nur mit Ja oder Nein beantworten!

Bevor Sie Ihre Entscheidung fällen, möchten wir Ihnen Folgendes zu bedenken geben: Sollte irgendetwas passieren, werden wir natürlich mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln versuchen, uns mit Ihnen in Verbindung zu setzen. Da Sie aber wahrscheinlich nicht in jeder Stunde der Freizeit zu erreichen sein werden, besteht die Gefahr, dass wir Sie nicht erreichen. Sollte Eile geboten sein und es sich um einen Notfall handeln, wird der Arzt auch ohne Einwilligung der Erziehungsberechtigten eine Operation durchführen, in einem solchen Fall übernehmen wir keine Verantwortung, wenn nicht Ihre Erlaubnis vorliegt. Des Weiteren möchten wir Sie auch darauf hinweisen, dass selbst jeder kleinste Eingriff, bei dem nur eine örtliche Narkose oder Betäubung vorgenommen wird, bereits als Operation gilt.

Ich erteile hiermit für den Notfall Operationserlaubnis:

Ja Nein

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

8. Unter diesem Punkt des Fragebogens möchten wir Sie um Ihr Einverständnis für kleinere medizinische Hilfen bitten. Natürlich werden wir bei Verletzungen, die wir nicht einschätzen können, einen Arzt aufsuchen um jegliches Risiko auszuschließen. Aber nur wegen eines Pflasters oder einer Halsschmerztablette mit jedem Kind zum Arzt zu fahren, sprengt den Rahmen unserer Möglichkeiten. Jedes Mal, wenn ein Begleiter mit einem Kind zum Arzt fährt, ist er für alle anderen nicht da.

Ich bin damit einverstanden, dass bei unserem Kind

Zutreffendes bitte ankreuzen:

a. bei kleineren Verletzungen oder Schürfwunden ein Desinfektionsspray und ein Pflaster verabreicht werden dürfen.

Ja Nein

Wenn ja, hat Ihr Kind eine Pflasterallergie?

Ja Nein

b. bei kleineren Verletzungen eine Wundsalbe auf die Wunde aufgetragen werden darf.

Ja Nein

c. bei Prellungen eine Sportsalbe aufgetragen werden darf (z.B. Voltaren).

Ja Nein

d. Zecken von uns mit der Zeckenzange (Pinzette) entfernt werden dürfen.

Ja Nein

e. bei starken Kopfschmerzen eine Tablette (Paracetamol/Ibuprofen) verabreicht werden darf.

Ja Nein

f. bei Mückenstichen und/oder Wespenstichen eine entsprechende Salbe (Fenistil o.ä.) verabreicht werden darf.

Ja Nein

g. kleinere Fremdkörper (z.B. Spreißel) mit einer Pinzette entfernt werden dürfen.

Ja Nein

h. bei leichten Erkältungen (Halsschmerzen, Heiserkeit o.ä.) handelsübliche, nicht verschreibungspflichtige pflanzliche „Medikamente“ (z. B. Meditonsin, Toxiloges) verabreicht werden dürfen.

Ja Nein

9. Darf Ihr Kind am Schwimmen/Baden teilnehmen? Ja Nein

unser Kind ist Nichtschwimmer

unser Kind ist Freischwimmer

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

10. Auch hier wollen wir nicht das Schlimmste hoffen, aber dennoch wollen wir Sie über Folgendes informieren: Sollte ein Kind durch sein Verhalten und Verstoß gegen die Ordnung für unsere Ferienfreizeit untragbar werden, so behalten wir uns vor, die Ferienfreizeit für dieses Kind zu beenden, d.h. es muss abgeholt werden oder nach Hause geschickt werden. Dabei können wir nicht für die anfallenden Kosten aufkommen.

11. Mögliche Ergänzungen z.B. irgendwelche Informationen über Ihr Kind, die wir wissen sollten?

12. An dieser Stelle wollen wir Sie noch einmal ausdrücklich darum bitten, jegliche Art von Medikamenten bei der Abfahrt bei uns abzugeben (vor allem Schmerzmittel). In den letzten Jahren kam es vor, dass Kinder diese im Zimmer hatten und bei Schmerzen genommen haben, ohne uns dies mitzuteilen. Vor allem im Zusammenspiel mit Sonne und Sport kann dies sehr gefährlich sein und sollte unbedingt vermieden werden, indem wir die Medikamente an uns nehmen! Wir werden diese mit den Namen der Kinder beschriften und ihnen zu keinem Zeitpunkt die Einnahme verweigern, allerdings **müssen** wir darüber Bescheid wissen. Dies sollte im Interesse aller sein, da so auch verhindert wird, dass Medikamente eingenommen werden, die ein Zimmergenosse von zu Hause aus mitgebracht hat, ohne uns zu informieren. Bitte helfen Sie uns dabei, indem jegliche Medikamente bei den Gruppenleitern abgegeben werden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

13. Im Rahmen der Freizeit werden wir die einzelnen Aktionen durch Fotos dokumentieren. Diese Fotos (Digitalfotos) werden wir dann in einer Foto-Show präsentieren und auf einer Bilder-CD zusammenfassen und beim alljährlichen Lagerrückblick den Teilnehmern und Angehörigen zum Kauf anbieten. Gleichzeitig würden wir gerne einzelne, ausgewählte Bilder (Gruppenbilder, Bilder von Aktionen (keine Portraits)) zusammen mit einem Bericht auf unserer Homepage und in unserem Lagerblog veröffentlichen. Das Gruppenbild werden wir zudem auf unserer Facebookseite und unserem Instagramprofil hochladen und im Amtsblatt veröffentlichen.

Ich bin damit einverstanden, dass Fotos von meinem Kind gemacht werden und zu oben genannten Zwecken verwendet werden dürfen. Ich bestätige, dass der/die andere(n) Erziehungsberechtigte(n) ebenfalls informiert sind und dem zustimmen.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten